

Frage zur Grundschulempfehlung

Beitrag von „Finchen“ vom 18. Februar 2010 16:03

Hallo liebe Grundschulkolleginnen & Kollegen,

ich habe eine Frage, die ich quasi im Auftrag einer Bekannten stelle. Da ich aber als Sek. 1 - Lehrerin nicht ganz "up to date" bin, welche Noten man für welche Empfehlung braucht, reiche ich mal die Frage an euch weiter.

Das Mädchen (9 Jahre alt) hat im Halbjahreszeugnis von Klasse 4 folgendes Notenbild:

Deutsch (alle drei Bereiche) "gut"

Mathe: "ausreichend"

Sachunterricht: "gut"

Alle anderen Noten der Nebenfächer sind im 2er bis 3er Bereich. Die Mathenote ist also die einzige Vier.

Die Lehrerin will nur eine Hauptschulempfehlung aussprechen, die Eltern wollen aber, dass sie zur Realschule geht...

Klar ist es "aus der Ferne" sehr schwer darüber zu urteilen, da ihr das Arbeits- und Sozialverhalten des Kindes nicht kennt, aber vielleicht könnt ihr ja mal berichten, wie es rechtlich mit diesem Notenbild in NRW aussieht und welche Empfehlungen ihr Kindern mit solchen Noten gebt.